

Interpellation

von Monika Erfigen (SVP)
und Roger Bartholdi (SVP)

GR Nr. 2004/ 179

Dem Vernehmen nach wünschte die Firma Iseli AG, zu ihrem 100-jährigen Jubiläum der Bevölkerung der Stadt Zürich ein angemessenes Geschenk zu machen. Die Möglichkeit bot sich, indem in ihrem Gebäude Iselihof ein als Rechenzentrum ausgebauter Gebäudeteil durch Konkurs des Betreibers frei wurde. Das Rechenzentrum wurde vor kurzem für 7,5 Millionen Franken erstellt und verfügt über die notwendige Infrastruktur. Es könnte sofort in Betrieb genommen werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Trifft es zu, dass die Firma Iseli AG durch Vermittlung von alt Stadtrat Wagner mit dem Stadtrat Kontakt aufgenommen und ein Lokaltermin stattgefunden hat?
2. Wenn ja: wer hat am vereinbarten Besichtigungstermin teilgenommen?
3. Trifft es zu, dass die Stadt Zürich in Zürich Nord ein neues Rechenzentrum plant und das Angebot der Firma Iseli AG, mit welchem die Stadt Zürich Investitionen von 7,5 Millionen Franken einsparen könnte, Sinn machen würde?
4. Hat der Stadtrat das grosszügige Angebot der Firma Iseli AG geprüft?
5. Ist der Stadtrat bereit, das Geschenk der Iseli AG entgegen zu nehmen?
6. Wenn nein: was sind die Gründe für das Ausschlagen des grosszügigen Angebots?

